Noch tiefer gehende Analysen mit der neuen Version von JMP

Neue Software-Version zum dreißigsten Jahrestag der ersten Version im Jahr 1989

Heidelberg, 17. Oktober 2019 - JMP, die Software zur statistischen Datenanalyse von SAS, unterstützt Wissenschaftler, Ingenieure und andere Datenanalysten bei ihren bahnbrechenden Arbeiten - von der Erforschung von Fossilien aus dem Pleistozän bis hin zur Infrarot-Technologie für die Kartierung eines erdnahen Asteroiden. In JMP Pro 15, der erweiterten Version der JMP Analytics Software, stehen Data Scientists mehr Tools denn je für Vorhersagemodelle zu Verfügung. JMP 15 und JMP Pro 15 werden 30 Jahre nach der ersten Version der Software herausgegeben.

"Je größer das Volumen der gesammelten Daten, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass wir darin wertvolle Informationen finden, auf denen Wissen aufbauen kann. Die Visualisierung gestaltet sich aber häufig sehr schwierig. Das gefällt mir wirklich sehr an JMP, besonders an der Funktion ?Grafik erstellen?", meint Augustin Cathignol, Principal Engineer for Product Reliability and Data Science bei Lynred, einem Unternehmen, das leistungsstarke Infrarotdetektor-Technologie für Sensoren konzipiert, die tief in den Weltraum vordringen.

Für Sherri Gust, den Gründer und Principal Paleontologist von Cogstone, liegt der Schlüssel in der Möglichkeit, mit Daten zu interagieren. "An JMP mag ich besonders seine Interaktivität", erklärt Gust, der in Rancho La Brea in Kalifornien Fossilien aus der Eiszeit erforscht. "Man kann sagen: ?Ich möchte das weiter untersuchen und das dann tun?."

"Mit JMP 15 können unsere Kunden ihre Daten sogar noch weitergehend erforschen und besser verstehen", so John Sall, Mitgründer und Executive Vice President von SAS und Leiter des Unternehmensbereichs JMP. "Und alles wird sofort mittels einer verbesserten Visualisierung grafisch umgesetzt."

Die wichtigsten Funktionen von JMP 15

- Neue Kopfzeilen-Grafiken in der Datentabelle, die verknüpfte Histogramme zeigen und einen schnellen Überblick über die Verteilung von Tabellenvariablen bieten

- Importassistent für das Importieren und Verarbeiten der Dateiformate XML, JSON und PDF

- Zahlreiche Erweiterungen der Funktion "Grafik erstellen", etwa für Heatmap und Box-Plot

- Neue Hover-Optionen für Beschriftungen, die in Grafiken zusätzliche Informationen bieten

- Neue Plattform "Muster untersuchen" zur Prüfung der Datenintegrität

- Neue Plattform "Gruppen-orthogonales übersättigtes Design" für die Erstellung und Analyse von Designs mit mehr Faktoren als Ausführungen, die über Gruppen korrelierter Auswirkungen verfügen

- Veröffentlichung auf JMP Live , einem sicheren, privaten Online-Portal für die Zusammenarbeit mit Analytics

Die wichtigsten Funktionen von JMP Pro 15

- Funktionaler Datenexplorer (FDE) mit verbessertem Arbeitsablauf, der es ermöglicht, die Erstellung von Zwischentabellen, Neustrukturierung und Verknüpfungen zu umgehen

- Strukturgleichungsmodell für eine neue Vorhersagemodellierungs-Plattform für die Modellierung von Beziehungen zwischen beobachteten und nicht beobachteten Variablen

- Neue Plattform "Stützvektormaschinen" mit einer weiteren nicht linearen Methode für Machine Learning

Was Kunden über JMP und JMP Pro sagen

"Die Plattform ?Funktionaler Datenexplorer? hat das Potenzial für eine signifikante Veränderung unseres Blicks auf das Design neuer Produkte."
- Dan Fortune, Six Sigma Black Belt, Hexion

"Der PDF-Importassistent ist spektakulär! Ich habe komplizierte eingescannte PDFs mit vielen Tabellen, und die Möglichkeit, Tabellen manuell auszuwählen, ist einfach großartig!"
- John Madden, Associate Professor of Pathology, Duke University

"Ich konnte die Datenverteilung sofort in der Kopfzeile der Datentabelle sehen ... Es ist ein leistungsstarkes Merkmal für Anwender, dass sich die Struktur neuer Daten rasch und problemlos überprüfen lässt."
- Seonjin Kim, Senior Scientist, Samsung BioLogics

"JMP hat uns in die Lage versetzt, die Zusammenhänge klarer und in Echtzeit zu erkennen."
- Tyler Wise, Projektanalyst, Global Business Services, Diebold Nixdorf

"Ich habe noch nie eine einzelne Softwareanwendung gesehen, die eine Wissenschaft so stark umgestaltet, wie JMP. Mit JMP beginnt man, Muster und Beziehungen in den Daten zu sehen, die man nie für möglich gehalten hätte. JMP verbannt Mutmaßungen und Rätselraten aus den Statistiken."
- Timothy Gardner, CEO und Gründer von Riffyn Inc.

Eine 30-Tage-Testversionen von JMP mit vollem Funktionsumfang ist auf der JMP-Website verfügbar.

circa 4.400 Zeichen

Über JMP
SAS entwickelte JMP (ausgesprochen wie englisch "jump") im Jahr 1989, um es Wissenschaftlern, Ingenieuren und anderen Datenanalysten zu ermöglichen, Daten visuell und interaktiv zu untersuchen und zu analysieren. Seitdem ist JMP von einem Einzelprodukt zu einer Familie von Softwareprodukten für die statistische Datenanalyse angewachsen, die jeweils auf die spezifischen Anforderungen der Anwender zugeschnitten sind. John Sall, SAS-Mitbegründer und Executive Vice President, leitet den Unternehmensbereich JMP.

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Herr Philipp Heilos
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist Marktführer im Bereich Analytics und mit mehr als drei Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. Kunden weltweit setzen innovative Software und Services von SAS ein, um Daten in Wissen zu verwandeln und intelligente Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild